

## Zurück im warmen Herzen Afrikas

Im Juni 2018 reiste ich erneut nach Malawi. Seit meiner letzten Reise waren nicht einmal vier Monate vergangen, doch die Wiedersehensfreude war größer denn je. Zum ersten Mal war ich allein unterwegs. Am Flughafen wurde ich herzlich empfangen und auf der Fahrt ins Dorf überkam mich das Gefühl nie weg gewesen zu sein. In Landscape wartete bereits meine Gastfamilie in deren Hütte auf mich. Drei Wochen im Dorf, das heißt, wiederzuentdecken wie wenig man braucht um glücklich zu sein, und wie schön das einfache Leben doch ist. Duschen mit freiem Blick auf den malawischen Busch, kochen mit Feuer und essen mit den Händen – was für schöne Momente.

Im Kindergarten gab es einiges zu tun. Von Elternbeiratssitzungen über Teammeetings bis hin zum Willkommen heißen der neuen Lehrerin. Besonders beeindruckend war, zu sehen wie toll sich unsere Kinder entwickeln und was sie in ihrem jungen Alter bereits an Wissen haben und auch umsetzen können. Das alles ist natürlich nur durch unsere sehr engagierten und motivierten Lehrerinnen machbar, die tatkräftig von unserem Koordinator unterstützt werden.

Ganz egal wie oft man schon vor Ort war, immer wieder bringt Malawi so viele neue Erfahrungen mit sich. Dieses Mal waren es nicht nur schöne Ereignisse. Innerhalb kurzer Zeit sind 3 Menschen in den Dörfern verstorben. Ich durfte mit zum Haus der Verstorbenen, wo sich alle Dorfbewohner versammelt hatten, um ihre Anteilnahme auszudrücken. Kennt man bei uns noch nicht mal seine Nachbarn, entsteht dort ein unbeschreibliches Gemeinschaftsgefühl. Ganz egal ob arm oder reich - Menschlichkeit ist was am Ende zählt.

Für meine Reise hatte ich mir vorgenommen, starke Frauen und deren Geschichten zu finden. Suchen brauchte ich nicht, denn jede hat ihre Geschichte und ihre Last zu tragen und jede beweist Tag für Tag Stärke. Mit Esther Msango unserer Lehrerin und Justina Nyandani, einer alleinerziehenden Mutter mit 6 Kindern, fand ich Frauen die mir zeigten, dass jeder Einzelne so viel bewirken und verändern kann - für sich aber auch für andere.

So viele schöne und bewegende Momente, so viel Lebensfreude, herzliche und strahlende Menschen, so viele Gründe immer wieder in mein warmes afrikanisches Herz zurückzukehren.

*Celine Dobler*